

100 Jahre Bauhaus
„Die Welt neu denken“

SPD-Exklusivreise zum Jubiläum

6-tägige Reise
16. bis 21. August 2019



Ein Gesamtwerk aus Kunst, Kunstgewerbe, Architektur, Tanz und Theater zu schaffen, war die große Vision der Bauhaus-Gründer in Weimar im Jahre 1919. Die Arbeit an der daraus resultierenden „Hochschule für Gestaltung“ in Dessau prägt bis heute das Kulturschaffen und unsere Lebenswelten. Es lag nahe, dass die UNESCO das Bauhaus bereits 1996 als Weltkulturerbe anerkannte.

Die Liste der berühmten Künstler ist lang und geht über die großen Namen wie Walter Gropius, Wassily Kandinsky, Paul Klee, Ludwig Mies van der Rohe und Lyonel Feininger hinaus. Das Zusammenspiel aus Kunst und Gewerbe basierte auf einem modernen, internationalistischen und fortschrittlichen Bild der Gesellschaft. Das Bauhaus war daher immer wieder gefährdet und wurde politisch bekämpft, seine Lehrer und Schüler verfemt und verfolgt. Wir verfolgen ihre Spuren von Weimar bis Berlin.

Unsere Reise beginnt in Weimar mit einer Erkundung der Anfänge, d.h. einem Besuch des neuen Bauhaus-Museums und während des Stadtrundgangs. Unsere Reise führt uns weiter nach Dessau, wo wir das Bauhaus in seiner Blütezeit ab 1925 mit einer Besichtigung des berühmten Bauhaus-Gebäudes und der Meisterhäuser, der Wohnsiedlung in Dessau-Törten und mehr erleben. Dann reisen wir nach Berlin. Dort begegnet uns das Erbe des Bauhauses in der Nachkriegszeit: Das Hansaviertel und Le Corbusiers „Wohnmaschine“, von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Neben den Besichtigungen werden wir auch Gespräche und Diskussionen mit Experten führen können.

Das Reiseprogramm

Freitag, 16. August 2019

Anreise, Weimar

Die Anreise nach Weimar erfolgt individuell. Gerne bieten wir unsere besonders günstigen Fahrscheine mit der Deutschen Bahn an, die sich natürlich auch „gabeln“ lassen, also Hinfahrt nach Weimar und die Rückfahrt ab Berlin. Näheres ist in dieser Reiseausschreibung in der Rubrik „Anreise mit der Deutschen Bahn“ beschrieben. Die Anreise sollte bis zum späten Nachmittag erfolgen. Wir starten am Nachmittag in Weimar mit einem allgemeinen, **geführten Stadtrundgang** zur ersten Orientierung. Am Abend treffen sich alle Teilnehmer zu einem **gemeinsamen Abendessen**. Hier gibt es dann auch die aktuellen Informationen der SPD-Reiseleitung zum Ablauf in den nächsten Tagen. Die Übernachtung erfolgt im Leonardo Hotel Weimar.



Samstag, 17. August 2019

In Weimar fing im Jahre 1919 alles an. Von hier aus sollten Architektur, Gestaltung und Kunst revolutioniert werden. Die Anfänge des Bauhauses sehen wir während eines speziellen **Stadtrundganges**, bei dem wir Station beim **Haus Am Horn** machen, von Georg Muche entworfen und als Musterhaus das erste architektonische Zeugnis des Bauhauses. Weiter geht es zum Hauptgebäude der **Bauhaus-Universität**. Hier befand sich die ehemalige Kunstgewerbeschule, aus der sich das Bauhaus gründete. Henry van de Velde zeigte an diesem Schulbau beispielhaft die Einheit von Form und Funktion. Am Nachmittag sind wir zu Besuch im neuen **Bauhaus-Museum**. Erst 1995 bekam das Bauhaus ein eigenes Museum in Weimar, in dem nur ein Bruchteil der reichen Sammlung gezeigt werden konnte. Der Neubau, welcher erst im April 2019 fertig gestellt wird, zeigt nun eine wesentlich umfangreichere und zeitgemäße Ausstellung. Das Gebäude ist aus einem internationalen Architekturwettbewerb hervorgegangen. Der Rest des Tages steht zu freien Verfügung. Die Übernachtung erfolgt im Leonardo-Hotel in Weimar.



Sonntag, 18. August 2019

Nach dem Frühstück machen wir uns mit unseren Bussen auf den Weg nach Dessau. Hier baute Walter Gropius 1925 das weltbekannte **Schulgebäude**. Wir besichtigen das Schulgebäude und die **Meisterhäuser**, die eine der wichtigsten Künstlerkolonien der Moderne werden sollten. Hier lebten u.a. Wassily Kandinsky, Paul Klee, Lyonel Feininger, Georg Muche. Nach einer Mittagspause fahren wir Richtung **Dessau-Törten**, 1928 von Walter Gropius als Versuchssiedlung geplant und umgesetzt. Die von Hannes Meyer geplanten Laubenganghäuser und das 1927 fertiggestellte Stahlhaus stellen hervorragende Beispiele des Neuen Bauens der 1920er Jahre dar. Die Siedlung diente nicht nur als bauliches Testfeld, sondern sollte auch Maßstäbe im sozialen Wohnungsbau setzen. Höhepunkt ist die Besichtigung des von Hannes Meyer erbauten „Haus Anton“, einem Musterhaus im Originalzustand. Am Abend sind wir zu Gast im **Kornhaus**, direkt an der Elbe gelegen, einem Entwurf von Carl Flieger, dem langjaehrigen Entwurfszeichner von Walter Gropius. Wir übernachten im Radisson blu Hotel in Dessau.



Montag, 19. August 2019

Als die Nationalsozialisten 1932 die Mehrheit in Dessau erlangten, musste das Bauhaus schließen. Man emigrierte zunächst als private Einrichtung nach Berlin bis zur endgültigen Schließung 1933. Dennoch gibt es hier in Berlin, unserer nächsten Station, eine Vielzahl an Beispielen für die gelungene Umsetzung der Idee vom „Neuen Bauen“. Unser erster Stopp die „**Wohnmaschine**“ **Corbusiers** sein, die „Unité d’Habitation“. Das Haus wurde 1956 im Rahmen der Bauausstellung gebaut und war zu seiner Zeit höchst umstritten. Hier wurden 530 Wohnungen in 17 Stockwerken errichtet, die in 10 „Straßen“ organisiert sind. Nach der Mittagspause empfängt uns das **Museum der Dinge**. Dort ist die Sammlung des Werkbundarchives untergebracht. Viele Ausstellungsobjekte namhafter Designer des Bauhauses und solcher, die in die Fußstapfen der „alten Meister“ getreten sind, werden hier gezeigt und erklärt. Vom Stuhl bis zur Kücheneinrichtung wird anschaulich, dass Bauhaus mehr ist als nur Architektur.



Berlin boomt und es wird gebaut und aufwändig saniert. Stadtteile, die eben noch als soziale Brennpunkte oder alternative Oasen galten, wandeln sich zu luxus-sanierten Wohngegenden und Hotspots der sogenannten Gentrifizierung. Kreuzberg und der Osten Friedrichshains sind „gute“ Beispiele. Und mitten drin das umstrittene Projektgebiet Mediaspree mit riesigen Neubau-Arealen. Horrormeldungen von steigenden Mieten und Verdrängung machen die Runde und verbreiten Angst. Sind die Ängste berechtigt? Wie geht der Umbau einer wachsenden Stadt? Diese Fragen stellen wir uns während eines **geführten Rundganges von Kreuzberg nach Friedrichshain**. Der erste Abend in Berlin steht zur freien Verfügung und die Übernachtung ist im Berlin Mark Hotel (nahe des KaDeWe) vorgesehen.



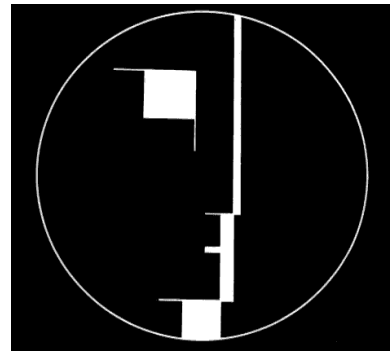
Dienstag, 20. August 2019

Die **Hufeisensiedlung** im Berliner Stadtteil Britz wird seit 2008 von der UNESCO als Weltkulturerbe geführt. Sie gilt als Ikone des „Neuen Bauens“ und des sozialen und modernen Städtebaus. Bereits 1925 wurde der Bau unter der Federführung des Architekten Bruno Taut begonnen, denn - bedingt durch das Ende des 1. Weltkrieges und dem Zustrom von Flüchtlingen und einer allgemeinen Landflucht - waren die bezahlbaren Wohnungen in Berlin größtenteils hoffnungslos überbelegt. Die Hufeisensiedlung ist eine Antwort auf den steigenden Bedarf an Wohnraum in dieser Zeit und ist richtungsweisend für die Siedlungsarchitektur der 1920er und 1930er Jahre. Nach der Mittagspause sehen wir im Prinzip die Fortsetzung der Ideen Bruno Tauts. Das **Hansaviertel** im Berliner Tiergarten entstand zur Internationalen Bauausstellung Interbau 1957. In der zerbombten Stadt war der Wohnraum knapp, und es war Platz für neue Ideen. Walter Gropius, Oscar Niemeyer, le Corbusier und viele andere namhafte Architekten setzten hier eine völlig neue Vision des Bauens und des Städtebaus um. Am Abend treffen wir mit interessanten Gesprächspartnern zusammen und können die gewonnenen Eindrücke reflektieren und diskutieren. Übernachtung im Berlin Mark Hotel.



Mittwoch, 21. August 2019

Vor der Abreise bieten wir die Gelegenheit, das **temporäre Bauhaus-Archiv** zu besuchen (zu Fuß). Am Original-Standort, wo bislang die große Sammlung präsentiert wurde, wird ein Museums-Neubau errichtet. Das Ausweichquartier unweit unseres Hotels bietet zwar nur einen kleinen Eindruck der ursprünglichen Ausstellung, jedoch gibt es hier die Möglichkeit nach Herzenslust in der Verkaufsausstellung zu stöbern. Literatur, Kunst, Designobjekte und Andenken können hier erworben werden. Die Heimfahrt ab Berlin erfolgt individuell.



Unsere Hotels

16. bis 18. August 2019 – 2 Nächte

Leonardo Hotel Weimar ★★★★★

Mitten im Herzen der Gothestadt begrüßt uns das Leonardo Hotel Weimar. Nur wenige Minuten von der historischen Altstadt entfernt, ist das Hotel der ideale Aufenthaltsort für kulturinteressierte Weimartouristen. Das Hotel bietet 294 komfortable, klimatisierte Nichtraucherzimmer mit einer Größe von ca. 18-22 m². WiFi ist im Haus kostenfrei verfügbar. Die Badezimmer sind mit einem Haartrockner und einer Badewanne ausgestattet. Für das kulinarische Wohlbefinden sorgen das Hotelrestaurant und die gemütliche Hotelbar. Erholung findet man unter dem großen Glaskuppeldach des modernen, lichtdurchfluteten Health-Clubs mit Schwimmbad, Whirlpool, Sauna und Fitnessbereich (z.T gegen Gebühr).



18. bis 19. August 2019 – 1 Nacht

Radisson blu Hotel Fürst Leopold in Dessau ★★★★★

Das Hotel mit angrenzendem Park liegt direkt im Zentrum der Bauhaus-Stadt Dessau, gegenüber vom Anhaltischen Theater. Das Design des Hotels in Dessau ist an den Stil der Bauhaus-Architektur angelehnt: Ein harmonisches Farbspiel, klare Formen und gestalterische Raffinesse prägen die 198 komfortablen Hotelzimmer. Die mindestens 30 m² großen und klimatisierten Hotelzimmer bieten viel Platz zum Wohlfühlen und hohen Komfort. Die Ausstattung der Zimmer: Übergroße gemütliche Betten mit rückenfreundlichen Matratzen, ein praktischer Schreibtisch und geräumige Badezimmer mit Dusche und Haartrockner gehören zum Hotel-Standard. Die moderne technische Ausstattung mit WiFi und der freundliche Service unseres Hotel-Teams sorgen für unser Wohlbefinden.



19. bis 21. August 2019 – 2Nächte

Mark Hotel Berlin ★★★★★(★)

Das Berlin Mark Hotel liegt zentral in der Berliner West-City, nur wenige Meter vom berühmten Kurfürstendamm entfernt. In einer Seitenstraße des Ku'Damms gelegen, erreichen wir vom Berlin Mark Hotel zu Fuß aus die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Berliner City-West wie Zoo, Gedächtniskirche und dem beliebten KaDeWe. Im Hotel stehen 239



klimatisierte Hotelzimmer in einem modernen Design zur Verfügung. Die 20 qm großen Hotelzimmer mit modernen Badezimmern verfügen über Dusche/Badewanne, Kosmetikspiegel und Föhn, sind großzügig geschnitten, elegant eingerichtet und mit erstklassiger Ausstattung. Auf den neuen hochwertigen Matratzen ist ein guter und erholsamer Schlaf möglich.

Reisepreis

Pro Person im Doppelzimmer: € 489,-
Einzelzimmerzuschlag: € 99,-

Gerne bieten wir die Möglichkeit, „**halbe Doppelzimmer**“ zu buchen. Hier wird man jeweils mit einer anderen Dame bzw. Herrn gemeinsam in einem Zimmer untergebracht. Dadurch entfällt der Einzelzimmerzuschlag.

Anreise mit der Deutschen Bahn

Damit der Urlaub vor der Haustür beginnt – Anreise nach Weimar und Rückfahrt ab Berlin stressfrei und preiswert mit der Deutschen Bahn. Einsteigen und entspannen. Der Urlaub hat begonnen!



In Verbindung mit der Buchung dieser Reise bieten wir die Möglichkeit der Hin – und Rückreise mit der DB zu absoluten Sonderpreisen, und das ganz ohne Zugbindung. Mit Ausnahme von Sonderzügen können – ganz nach Wunsch – alle fahrplanmäßigen Regelzüge der DB genutzt werden (inklusive ICE, IC/ EC-Züge).

Je nach Entfernung vom Heimatbahnhof zum Zielbahnhof gelten verschiedene Tarifzonen. Achtung, es handelt sich hierbei um Tarifkilometer der DB, diese können von der tatsächlichen geographischen Entfernung abweichen. Je nach Lage des Heimatbahnhofes können sich für die Hin- und Rückfahrt unterschiedliche Stufen ergeben. Dann wird die Hälfte der jeweiligen Tarifstufe berechnet.

Preisstufen		
Stufe I bis 350 km	2. Klasse	€ 70,-
	1. Klasse	€ 100,-
Stufe II ab 351 km	2. Klasse	€ 110,-
	1. Klasse	€ 170,-

- Nahbereich:** Im Bereich bis 200 Km sind die regulären Preisangebote der Bahn zu vergleichen.
Sparpreise: Sparpreise der Bahn können preiswerter sein, sind aber zuggebunden.
BahnCard: Eine Bahncard-Ermäßigung wird nicht gewährt.
Kinder: In Begleitung der Eltern oder Großeltern reisen Kinder im Alter bis 14 Jahre kostenfrei. Alleinreisende Kinder von 6 – 14 Jahren erhalten auf den jeweiligen Stufenpreis eine Ermäßigung in Höhe von 50%. Kinder unter 6 Jahren reisen gratis.
Reservierung: Sitzplatz-, bzw. Liege- oder Schlafwagenreservierungen können wir leider nicht vornehmen. Diese gibt es, wie gewohnt, direkt bei der Deutschen Bahn oder bei jedem Reisebüro mit DB-Lizenz (auch ohne Vorlage einer Fahrkarte).
Rücknahme: Eine Erstattung ab erstem Gültigkeitstag der Fahrkarte ist **AUSGESCHLOSSEN**

Die Fahrkartenbestellung kann auf dem Anmeldeformular dieser Reise eingetragen werden.

Alle Leistungen im Überblick

- 2 Übernachtungen im Leonardo Hotel Weimar inkl. Frühstück
- Willkommensabendessen in Weimar
- Geführter Stadtrundgang, Führung und Eintritt im Bauhaus-Museum
- 1 Übernachtung im Radisson Blu Hotel Dessau inkl. Frühstück
- Gemeinsames Abendessen im Kornhaus Dessau

- Führungen im Bauhaus-Gebäude und in den Meisterhäusern
- Geführte Rundfahrt in Dessau (Wohnsiedlung Dessau-Törten)
- 2 Übernachtungen im Mark Hotel Berlin inkl. Frühstück
- Geführte Rundfahrt (u.a. Wohnsiedlungen, Hansa-Viertel)
- Führung und Eintritt in das Museum der Dinge
- Geführter Stadtrundgang „Stadtentwicklung“ Kreuzberg-Friedrichshain
- Busfahrten von Weimar über Dessau nach Berlin
- SPD-Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Alle persönlichen Ausgaben
- Trinkgelder
- Reiseversicherungen. Angebote liegen der Reisebestätigung bei.

Allgemeine Hinweise

- Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität bedingt geeignet. Bitte lassen Sie sich ggf. vor Ihrer Buchungsentscheidung individuell von uns beraten.
- Nach Erhalt unserer Buchungsbestätigung ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zu leisten. Der Restbetrag ist bis zu 21 Tage vor Reisebeginn fällig.
- Mindestteilnehmerzahl: 50 Personen
- Wird die Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Reisebeginn nicht erreicht, behalten wir uns vor, die Durchführung der Reise gemäß Punkt 6 AGB abzusagen. Die geleistete Zahlung erstatten wir dann umgehend.
- Änderungen in der Reihenfolge der Ausflüge aufgrund organisatorischer Gründe vorbehalten.
- Die über uns gebuchten Ausflüge und Besichtigungen unter der Leitung von lokalen Gästeführern erfolgen in deutscher Sprache.
- Der erste und der letzte Reisetag dienen vornehmlich der Hin- und Rückreise.
- Die detaillierten Ablaufzeiten gehen Ihnen rechtzeitig mit den Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Reisebeginn zu.
- Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale gemäß unserer AGB Punk 5 vom Reisevertrag zurücktreten.
- Zur persönlichen Absicherung empfehlen wir dringend den Abschluss von Reiseversicherungen zur Deckung der Kosten für einen erforderlichen Reiserücktritt sowie für eine Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.
- Es gelten die AGB/Reisebedingungen in der Fassung vom 01.07.2018

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts

SPD-ReiseService – Eine Marke der FFR GmbH

Wilhelmstraße 14010963 Berlin,

Telefon: 030-25594-600 · Telefax: 030-25594-699E-

Mail: info@spd-reiseservice.de · Internet: www.spd-reiseservice.de